

2.1 The lower bound

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **L'Enseignement Mathématique**

Band (Jahr): **49 (2003)**

Heft 1-2: **L'ENSEIGNEMENT MATHÉMATIQUE**

PDF erstellt am: **04.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

With these results, we know the behaviour of μ_G at the two endpoints of the spectrum (cyclic groups and groups of prime exponent). What now remains to be done is to fill the gap between the upper bound and the lower bound for general finite Abelian groups.

2. PROOF OF THEOREM 4

Let G be any given finite Abelian group and let $1 \leq r, s \leq |G|$.

2.1 THE LOWER BOUND

If $\mu_G(r, s) \geq r + s - 1$, the result is immediate (take $d = 1$). We may thus assume that

$$(2.1) \quad \mu_G(r, s) \leq r + s - 1.$$

Then, choosing two sets $\mathcal{A}$ and $\mathcal{B}$ in G with respective cardinalities r and s , such that $|\mathcal{A} + \mathcal{B}|$ attains $\mu_G(r, s)$, we get

$$|\mathcal{A} + \mathcal{B}| = \mu_G(r, s) \leq |\mathcal{A}| + |\mathcal{B}| - 1.$$

We are in a position to apply Kneser's theorem [9] on the structure of sets with a small sumset. It follows that there exists a subgroup H of G (namely the stabilizer of $\mathcal{A} + \mathcal{B}$) such that

$$|\mathcal{A} + \mathcal{B}| = |\mathcal{A} + H| + |\mathcal{B} + H| - |H|.$$

Denoting by $(\mathcal{A} + H)/H$ (resp. $(\mathcal{B} + H)/H$) the H -cosets that $\mathcal{A}$ (resp. $\mathcal{B}$) intersects, we obtain

$$\begin{aligned} |\mathcal{A} + \mathcal{B}| &= \left(\left| \frac{\mathcal{A} + H}{H} \right| + \left| \frac{\mathcal{B} + H}{H} \right| - 1 \right) |H| \\ &\geq (\lceil r/f \rceil + \lceil s/f \rceil - 1)f \end{aligned}$$

where f denotes the cardinality of H . Since Lagrange's theorem shows that f divides $|G|$, we get

$$|\mathcal{A} + \mathcal{B}| \geq \min_{d \mid |G|} (\lceil r/d \rceil + \lceil s/d \rceil - 1)d.$$

From this it follows that, in any case,

$$\mu_G(r, s) \geq \min_{d \mid |G|} (\lceil r/d \rceil + \lceil s/d \rceil - 1)d,$$

which is the desired lower bound.